

Rezensionen von Buchtips.net

James Rollins: Der Judas-Code

Buchinfos

Verlag: [Blanvalet Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-7645-0261-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 19,25 Euro (Stand: 29. April 2025)

Im Indischen Ozean kommt es zu einem ungeheuerlichen Zwischenfall. Eine unbekannte Seuche lässt die Fische im Wasser verbrennen. Natürlich ist dies ein Fall für die Wissenschaftler der Sigma-Force. Zeitgleich bittet die Gilde-Söldnerin Seichan um Hilfe. Offenbar entwickelt die Geheimorganisation ein Virus, das meistbietend verkauft wird. Testgebiet ist der Indische Ozean. Gray Pierce nimmt mit Seichans Hilfe die Spur der Gilde auf. Auch als diese seine Eltern als Geisel nehmen, ist er entschlossen, der Gilde das Handwerk zu legen. Es kommt zu einer Jagd, die den gesamten Globus umspannt. Gray weiß, dass seine Mission Erfolg haben muss, denn sonst würde die Menschheit grausam zugrunde gehen.

„Der Judas-Code“ ist der vierte Roman von James Rollins aus der Sigma-Force-Reihe. Wie gewohnt vermischt er historische Fakten, wissenschaftliche Erkenntnisse und einen fiktiven Plot zu einer abenteuerlichen Story in bester Clive-Cussler-Tradition. Herausgekommen ist ein durchaus lesenswerter Thriller, der den Leser an verschiedene Flecken der Erde führt: Washington, Istanbul, Venedig oder Kambodscha. Die Figuren der Sigma-Force sind einem inzwischen vertraut und so hofft, leidet und bangt man mit ihnen.

Der Aufbau des Romans erinnert stellenweise an die Dirk-Pitt-Reihen von Clive Cussler. Lediglich der Humor ist bei Cussler wesentlich ausgeprägter. Im Mittelteil hat „Der Judas-Code“ ein paar Längen, die dafür sorgen, dass man manch wissenschaftliche Erklärung ein wenig überfliegen kann. Der Roman gipfelt in ein gutes Finale. Das Ende ist bereits auf das nächste Abenteuer ausgerichtet.

„Der Judas-Code“ ist annehmbare Unterhaltung. Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Ein guter Thriller, der alle Leser von Clive Cussler gefallen wird.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[17. Juni 2011]